

WSL Merkblatt für Interessenten an Regionalinventuren nach der Methode LFI

Die WSL führt das Landesforstinventars LFI durch und hat dabei umfassende Inventurkenntnisse gewonnen. Sie ist interessiert, dieses Wissen an die Praxis weiterzugeben.

Dienstleistungen der WSL

Die Unterstützung von Regionalinventuren nach der Methode LFI ist eine Dienstleistung der WSL und erfolgt in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Kantonen. Die LFI-Fachleute der WSL bieten gegen Verrechnung des Aufwandes folgende Leistungen an:

- 1) Beratung zum Inventurdesign
- 2) Ausbildung der Feldteams
- 3) Datenerfassungssoftware und Datenhaltung
- 4) Datenauswertung

Die Durchführung der Feldaufnahmen, die Erstellung von Berichten und das Bereitstellen des erforderlichen Materials sind nicht Sache der WSL. Eine Materialliste steht im Anhang der LFI Aufnahmeanleitung. Überzählige Geräte der WSL können ausgeliehen werden.

Rahmenbedingungen

Regionalinventuren nach der Methode LFI basieren in der Regel auf Erhebungen aus dem Luftbild, GIS-Daten und Felderhebungen. Die Unterstützung von Regionalinventuren bindet substantielle Ressourcen und erfordert daher eine entsprechende Planung. Eine Projektphase von zwei Jahren vor der Felderhebung ist Bedingung. Grundsätzlich gilt:

- 1) Die Stichprobendichte wird durch die gewünschte statistische Genauigkeit bestimmt.
- 2) Die LFI-Erhebungsmethode (Plot-Design, Datenkatalog) ist gegeben (siehe LFI Anleitung für die Feldaufnahmen). Nach Bedarf können bei der Felderhebung ganze Module oder Submodule (siehe Rückseite), nicht aber Teile davon, weggelassen werden. Die Erstellung zusätzlicher Module ist möglich, aber mit erheblichem Aufwand verbunden, der vollständig durch den Datenempfänger zu tragen ist.
- 3) Die Durchführung der nationalen Inventur LFI hat bei nicht planbaren Ressourcen-Engpässen Priorität. Dies betrifft vor allem die Datenaufbereitung und -auswertung. Deshalb können keine bindenden Verpflichtungen zum Zeitpunkt der Lieferung von Ergebnissen (Punkt 4 des Leistungsangebotes) eingegangen werden.
- 4) Voraussetzung für die Projektplanung und Offerte ist ein detailliertes, verbindliches Konzept der Ergebnistabellen, erstellt durch den Datenempfänger.
- 5) Die gegenseitigen Leistungen werden vertraglich vereinbart.

Dr. Christoph Hegg
Stv. Direktor WSL

Urs-Beat Brändli
Leiter Wissenschaftlicher Dienst LFI

Birmensdorf, im Februar 2013



Anordnung der Module (neue Module und Anpassungen)

18.07.16, Sandro Bischof

